

AUSSCHREIBUNG / SHOW ANNOUNCEMENT
RANCHHORSE VEREIN CLASSIC 2025
RANCH HORSE VEREINSCUP & RANCH HORSE CUP
CUTTING · WORKING COW HORSE
03./04. MAI 2025 – RIEDHOF RANCH KEHL-MARLEN



STARTBERECHTIGUNG CUTTING, WORKING COW HORSE UND RANCH HORSE KLASSEN:

Startberechtigt bei der AQHA-Show (Open, Amateur) sind bei der AQHA registrierte Quarter Horse. Die Vorsteller müssen eine gültige AQHA-Mitgliedschaft besitzen. Die Mitgliedschaft kann auch an der Turnier-Meldestelle beantragt werden.

Startberechtigt bei der DQHA/Rasseoffenen-Show (Open, Open Green, Amateur, Youth, Einsteiger) sind alle Pferderassen. Die teilnehmenden Reiter müssen keinem Verband angeschlossen sein.

Zugelassen in den VRH Einsteiger-Klassen sind Reiter aller Altersklassen, die 2024 und davor noch nie an einer Ranch Horse Show teilgenommen oder noch weniger als 3 Einsteiger-Punkte haben. In der Abteilung Einsteiger erhalten die Gesamtsieger der Jahreswertung folgende Punkte:

1. Platz 3 Punkte
2. Platz 2 Punkte
3. Platz 1 Punkt

Die Prüfung AQHA/Rasseoffene Cow Horse Open/Amateur Jun./Sen. (class in class) ist auch als EWU-Qualifikations-Prüfung anerkannt. Der Cow Horse Qualifikationsmodus EWU für die German Open 2024 ist für Junior und Senior Pferde getrennt. Pro Klasse wird 1 Qualifikation mit Mindestscore (Jun. 65/65 und Sen. 65/65) benötigt, es können auf der DM bis zu 2 Pferde in der jeweiligen Klasse gestartet werden.

VERANSTALTER UND VERANSTALTUNGSORT:

Ranch Horse e.V., Ölberg 28, 72501 Gammertingen
Riedhof Ranch, Riedhöfe 2, 77694 Kehl-Marlen,
1 Reithalle 48x22 m (Showhalle)
1 Reitplatz 50x60 m (Außenreitplatz)

RICHTER:

Susanne Haug

ANSCHRIFT FÜR NENNUNGEN/BANKVERBINDUNG:

Katrin Herzog, Am Tuchrain 6, 74889 Sinsheim, Mobil 0170 4971644
Wolfgang Albrecht, Münzenhalde 6/3, 73655 Plüderhausen, Mobil 0176 44404018
Commerzbank Stuttgart (60040071), Kto. Nr. 28257190,
BIC: COBADEFFXXX, IBAN: DE48 6004 0071 0282 5719 00

NENNSCHLUSS: 11.04.2025

Nennungen, die nach dem 11. April 2025 abgeschickt werden (Poststempel), werden mit einer Nennengebühr von Euro 20,- belegt. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Nennungen abzuweisen, die nach dem Nennschluss abgeschickt werden, falls dadurch das Starterfeld zu groß wird.

AUSGESCHRIEBENE KLASSEN / STARTGEBÜHREN:

Working Cow Horse AQHA/Rasseoffem/EWU:

Open/Amateur Euro 120,00
Open Green/Einsteiger/Youth Euro 90,00

Cutting AQHA/Rasseoffen:

Open/Amateur/Youth Euro 165,00

Sonderklasse Rasseoffen

Führzügelklasse Euro 25,00

Ranch Horse komplett (inkl. Cattle Charge/ Einsteiger, Youth & Open Green Re Run Cows):

Open/Amateur Euro 235,00
Youth/Einsteiger/Open Green Euro 170,00

Ranch Horse Einzel:

Ranch Horse Reitklassen Euro 45,00
Ranch Cow Work Euro 120,00
Ranch Cutting Euro 165,00

SONSTIGE GEBÜHREN:

AQHA Processing Fee	Euro	10,00	(je Pferd)
Office Charge:	Euro	10,00	(je Pferd-/Reiterk.)
Nachnenngebühr:	Euro	20,00	
Turnierbox:	Euro	130,00	(m. Ersteinstre Stroh)
	Euro	150,00	(m. Ersteinstre Späne)
	Euro	100,00	(m. Ersteinstre Stroh für RH Vereinsmitglieder)
	Euro	120,00	(m. Ersteinstre Späne für RH Vereinsmitglieder)
Heu:	kann vor Ort gekauft werden		
Camperplatz:	Euro	30,00	(mit Strom)
Frühstück	Euro	10,00	

RÜCKTRITTSREGELUNG:

Rücktritt von der Nennung wegen Krankheit des Pferdes oder Reiter:	
Bis Nennschluss	100 % Startgeld ohne Office Charge, Boxengeld
Vor dem Turnier	75 % Startgeld ohne Office Charge, Boxengeld bei Weitervermietung, Rinderklassen bei Übernahme der Rinder durch eine Nachnennung
Am Turnier	keine Erstattung

AUSGESCHRIEBENE KLASSEN:

Siehe Nennformular

PREISE:

In allen Klassen erhalten die Platzierten Schleifen und die Sieger ab 3 Starter Pokale.

REGELWERK CUTTING / WORKING COW HORSE:

Die ausgeschriebenen Klassen werden nach dem Regelbuch der AQHA gerichtet.

REGELWERK OPEN GREEN HORSE:

Die Klasse wird gemäß AQHA Anforderungen VHR gerichtet. Besonderheit: Pferde unabhängig ihres Alters dürfen beidhändig in Snaffle-Bit/Hackamore und/oder einhändig im Bit vorgestellt werden (Zäumung kann für verschiedene Disziplinen gewechselt werden). Startberechtigt sind nur Pferde 3-jährig und älter die bisher nicht in einer oder mehreren VRH Klassen vorgestellt wurden. Startberechtigung gilt nur für ein Jahr, Beginn des Jahres ist jeweils der 1. Januar. Parallele Starts in der Green Horse Klasse und der Open/Amateur Klasse ist möglich. Für die Green Horse Klasse gibt es keine Jahreswertung.

REGELWERK EINSTEIGER + YOUTH RANCH HORSE (RASSEOFFEN):

Zäumung und Ausrüstung gem. Regelbuch der AQHA (Snaffle Bit auch für 6-jährige & ältere Pferde erlaubt). Zugelassen sind alle 3-jährige und ältere Pferde. Ranch Trail: Pflichthindernisse gem. Regelbuch der AQHA, sowie einfache aus der Rancharbeit entstandene Hindernisse. Ranch Riding: Pattern gem. AQHA Regelbuch. Ranch Cutting: gem. AQHA Regelbuch (Ausnahme: Dauer 90 Sek., nach 60 Sek. ein Pfiff), es muss nur ein einziges beliebiges Rind von der Herde separiert werden, es kann auch ein zweites separiert werden. Es müssen NICHT die kompletten 90 Sek. gearbeitet werden, wenn der Reiter denkt seine Aufgabe erfüllt zu haben, kann er auch vor Ablauf der 90 Sek. durch Handzeichen seine Herdwork beenden. Working Ranchhorse: gem. AQHA Regelbuch (einfacher Wechsel erlaubt), Fencework (Beginning Fence Work / Box-Drive-Box) 1 Min. 45 Sek. angelehnt an das NRCHA Regelbuch. Die Zeit beginnt, wenn das Rind in der Arena ist und sich das Tor hinter dem Rind schließt. Wenn noch 30 Sekunden übrig sind, wird der Ansager od. der Richter die noch verbleibenden 30 Sek. ansagen. Nach einer Minute und fünfundvierzig Sekunden verkündet der Ansager od. Richter „time out“. Für den Teilnehmer ist es nicht erforderlich die gesamte Zeit zu nutzen, muss aber weiter reiten, bis der Richter per Pfiff den Ritt beendet od. ggf. bis die Zeit abgelaufen ist, je nachdem was zuerst eintritt. Es gibt vier Teile der Arbeit: „Boxing the cow“ an der kurzen Seite, dann das Rind durch die Ecke treiben mit direktem „driving the cow“ entlang der langen Seite zum gegenüberliegenden Ende der Arena treiben, um am gegenüberliegenden Ende der Arena nochmaliges „Boxing the cow“ zu demonstrieren und anschl. das Rind wieder durch die Ecke treiben mit direktem „driving the cow“ entlang der langen Seite über den Mittelmarker (egal welche der beiden langen Seiten). Dem Reiter ist es untersagt einen Fence Turn zu reiten sondern es werden die korrekte Position & Kontrolle durch die Ecken und entlang am Fence bewertet.) Ranch Conformation: gem. AQHA Regelbuch

VORLÄUFIGE ZEITEINTEILUNG:

Samstag, 03. Mai 2025 – ab 08.00 Uhr

AQHA/RO Cutting Open/Amateur/Youth

RO Führzügelklasse

AQHA/RO Ranch Cutting Open/Open Green/Amateur/Youth/Einsteiger

AQHA/RO /EWU Working Cow Horse Open/Amateur

AQHA/RO Ranch Cow Work Open/Open Green/Amt/ Youth/ Einsteiger

Sonntag, 04. Mai 2025, 08.00 Uhr

AQHA/RO Ranch Trail Open/Open Green/Amateur/Youth/ Einsteiger

AQHA/RO Ranch Riding Open/Open Green/Amt/Youth/ Einsteiger

AQHA/RO Ranch Reining Open/Open Green/Amt/Youth/ Einsteiger

AQHA/RO Ranch Conformation Open/Open Green/Amt/ Youth/Einsteiger

REGELWERK RANCH RANCH HORSE VEREINSCUP & RANCH HORSE CUP :

Siehe www.ranchhorse.de

Der Ranch Horse Cup ist ein Wettbewerb der Turnierveranstalter. Der Ranchhorse Verein Cup ist ein Wettbewerb des Ranchhorse Verein. Die Wettbewerbe werden nach dem VRH Allaround-Punktesystem in der Division Open, Amateur und Einsteiger durchgeführt. Sieger des Wettbewerbes ist die Pferd-/Reiterkombination mit der größten Gesamtpunktezahl.

Dazu werden die Allarounds des Pferdes ausfolgenden Turnieren zusammengezählt:

03./04.05.2025 RHV Classic, Gundelsheim

06.-08.06.2025 Sinsheim Open I, Sinsheim

26./27.07.2025 Mühlental Ranch I, Steinau

23./24.08.2025 Mühlental Ranch II, Steinau

03./04.10.2025 Sinsheim Open II, Sinsheim

Von den 5 Turnieren zählen 4 Turniere in die Cup-Wertung.

Beim Ranch Horse Cup und Ranchhorse Verein Cup gibt es bei mindestens 3 Teilnehmern wertvolle Sachpreise zu gewinnen. **Die Ehrung der Cup-Sieger findet im Rahmen einer Saisonabschlussfeier statt.**

Für eine Wertung im Ranchhorse Vereinscup und somit für unsere Mitglieder gilt folgende Änderung:

Ab 2024 dürfen Pferde in der Ranch Reining und im Ranch Cow Work nur noch mit einem Beschlag der Hinterhufe vorgestellt werden, der das Gleiten der Hinterhand begünstigt (Sliding-Beschlag). Dies ist verpflichtend für die Klassen Open und Amateur sowie für die Jugendwertung. Ohne entsprechenden Beschlag erfolgt keine Wertung. Für die Einsteigerklassen ist ein entsprechender Beschlag nicht vorgeschrieben, wird aber aus Gründen des Tierschutzes nachdrücklich empfohlen.

BESONDERE BESTIMMUNGEN:

Siehe www.qh-service.de